



# Geschäftsentwicklung

I. Halbjahr 2007

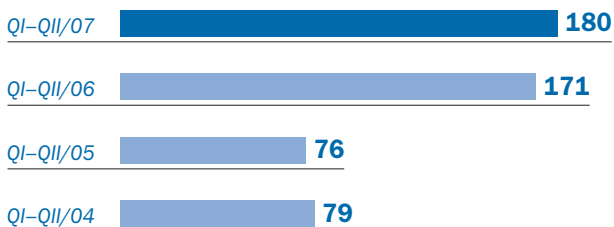
GAZPROM Germania GmbH  
-konsolidiert (IFRS)-



# Ergebnis und Umsatz

Die Unternehmensgruppe GAZPROM Germania erzielte per 30. Juni 2007 ein konsolidiertes Ergebnis nach Steuern in Höhe von 179,8 Millionen Euro. Das entspricht, trotz des wachsenden Margendrucks, einer Steigerung um rund 9 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr.

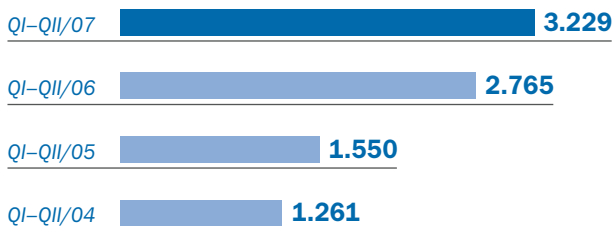
## Ergebnis nach Steuern der GAZPROM Germania konsolidiert



Mio. EUR

Der konsolidierte Umsatz der GAZPROM Germania betrug per 30. Juni 2007 3.229 Millionen Euro und lag damit um rund 464 Millionen Euro über dem Vergleichswert des Vorjahres.

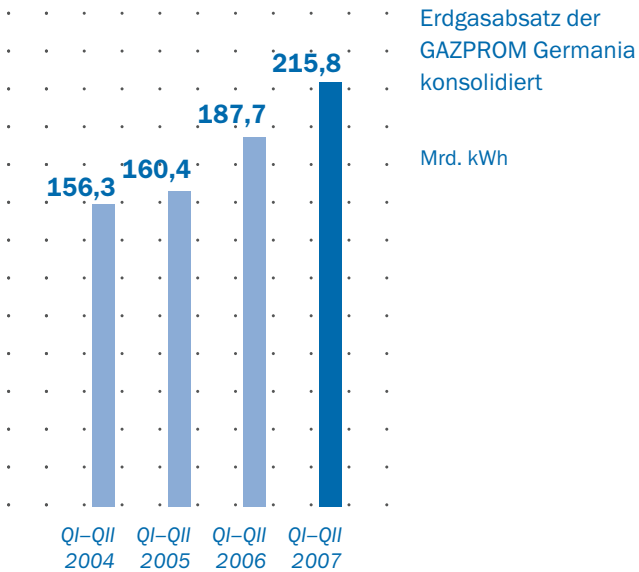
## Nettoumsatzerlöse der GAZPROM Germania konsolidiert



Mio. EUR

# Erdgashandel

Der konsolidierte Absatz der GAZPROM Germania Gruppe erreichte im zweiten Quartal 2007 mit 107,3 Milliarden Kilowattstunden rund 12 Milliarden Kilowattstunden mehr als im zweiten Quartal 2006. Insgesamt lag der konsolidierte Absatz der GAZPROM Germania im ersten Halbjahr 2007 mit 215,8 Milliarden Kilowattstunden um rund 28,1 Milliarden Kilowattstunden über dem Vorjahreswert.



Das erste Halbjahr 2007 gestaltete sich für die ZMB GmbH sehr zufrieden stellend. Den Absatzschwerpunkt bildeten die Ukraine und Kasachstan. Insgesamt hat ZMB im Vergleich zum Vorjahr mengenmäßig mehr umgesetzt. Per 30. Juni 2007 lagen die abgesetzten Mengen mit 74,1 Milliarden Kilowattstunden um rund 5,1 Milliarden Kilowattstunden über dem Erdgasabsatz im ersten Halbjahr 2006. Aufgrund eines verkaufsseitig bedingten Margendruckes konnte das Ergebnis der Vorjahresperiode nicht ganz erreicht werden.

Die ZMB (Schweiz) AG konnte trotz rückläufiger Absatzmengen im ersten Halbjahr 2007 dank günstiger Einkaufspreise das Ergebnis der gleichen Vorjahresperiode knapp übertreffen. Im ersten Halbjahr 2007 lag der Erdgasabsatz mit 22,8 Milliarden Kilowattstunden um rund 9,7 Milliarden Kilowattstunden unter den Verkaufsmengen des ersten Halbjahres 2006. Aufgrund einer zu erwartenden Steigerung der Liefermengen usbekischen Gases kann zum Jahresende von einer Ergebnissteigerung im Vergleich zum Vorjahr ausgegangen werden.

Die dynamische und sehr positive Entwicklung der ZMB-Tochtergesellschaft in UK, Gazprom Marketing & Trading (GM&T), hielt auch im zweiten Quartal des laufenden Jahres weiter an. GM&T verkaufte im ersten Halbjahr 2007 mit 73,4 Milliarden Kilowattstunden 38,8 Milliarden Kilowattstunden mehr als im ersten Halbjahr 2006.

Bereits im Februar 2007 verständigte sich GM&T auf ein Memorandum of Understanding mit dem luxemburgischen Unternehmen Soteg SA zur Errichtung eines 800 MW-Gas- und Dampfturbinenkraftwerkes am Standort Eisenhüttenstadt. Im Zuge des Staatsbesuches von Präsident Putin in Luxemburg wurden am 24. Mai 2007 weitere Vereinbarungen zur Vorbereitung der möglichen Kooperation gezeichnet.

Die tschechische Gashandelsgesellschaft VEMEX s.r.o., Prag, an der ZMB beteiligt ist, konnte ihre Position auf dem tschechischen Gasmarkt im zweiten Quartal 2007 erfolgreich ausbauen. Die Gesellschaft setzte in diesem Zeitraum rund 0,7 Milliarden Kilowattstunden auf dem tschechischen Gasmarkt ab. Insgesamt betrug der Erdgasabsatz im ersten Halbjahr des laufenden Jahres rund 1,1 Milliarden Kilowattstunden. Zu neuen Kunden der VEMEX gehören bedeutende Industrieunternehmen wie Škoda Steel, Lasselsberger und die Pilsner Urquell Brauerei.

# Höhepunkte des zweiten Quartals

## **Bilanzpressekonferenz 2007**

Am 24. April 2007 berichtete der Geschäftsführer der GAZPROM Germania GmbH, Hans-Joachim Gornig, auf der Bilanzpressekonferenz im Haus der Bundespressekonferenz über das Jahresergebnis 2006 der GAZPROM Germania Gruppe und die weitere Geschäftsentwicklung.

## **„Club-Deal“ Kreditvertrag**

Im Mai 2007 fand die Unterzeichnung der Neuauflage des „Club-Deal“ als revolvingende Kreditfazilität in Höhe von 500 Millionen Euro zwischen der GAZPROM Germania Gruppe/ZMB GmbH, Dresdner Kleinwort, Commerzbank, IKB, LBBW und West LB statt.

## **Deed of Assignment**

Am 22. Mai 2007 wurde die Abtretungserklärung (Deed of Assignment) zwischen der Bosphorus Gas Corporation AS, 000 „Gazprom export“ und der türkischen BOTAS zur Übernahme der Rechte und Pflichten aus dem Erdgas-Importvertrag über 750 Millionen Kubikmeter pro Jahr durch die Bosphorus Gas unterzeichnet.

## **Eröffnung Speicher Haidach**

Am 24. Mai 2007 wurde im österreichischen Haidach der zweitgrößte Erdgasspeicher Westeuropas, an dem die ZMB GmbH direkt mit 22,2% beteiligt ist, feierlich eröffnet. Über die WINGAS GmbH, die 33% hält, ist die GAZPROM Germania ebenfalls am Speicher beteiligt. Im Vollausbau wird die Kapazität dieses Speichers ein Volumen von 2,4 Milliarden Kubikmetern Arbeitsgas haben. Der Erdgasspeicher Haidach wurde von der österreichischen Rohöl-Aufsuchungs Aktiengesellschaft (RAG) errichtet und wird von ihr technisch betrieben.

## **Kapitalerhöhung Baltic LNG AG**

Am 11. Juni 2007 erfolgte eine Kapitalerhöhung bei der Baltic LNG AG mit Sitz in Zürich, an der die ZMB GmbH eine 80%ige Beteiligung hält, um 850.000 CHF auf 7.020.000 CHF.



GAZPROM Germania GmbH  
Markgrafenstraße 23  
10117 Berlin

Phone +49 30 20195-0  
Fax +49 30 20195-313  
[info@gazprom-germania.de](mailto:info@gazprom-germania.de)  
[www.gazprom-germania.de](http://www.gazprom-germania.de)